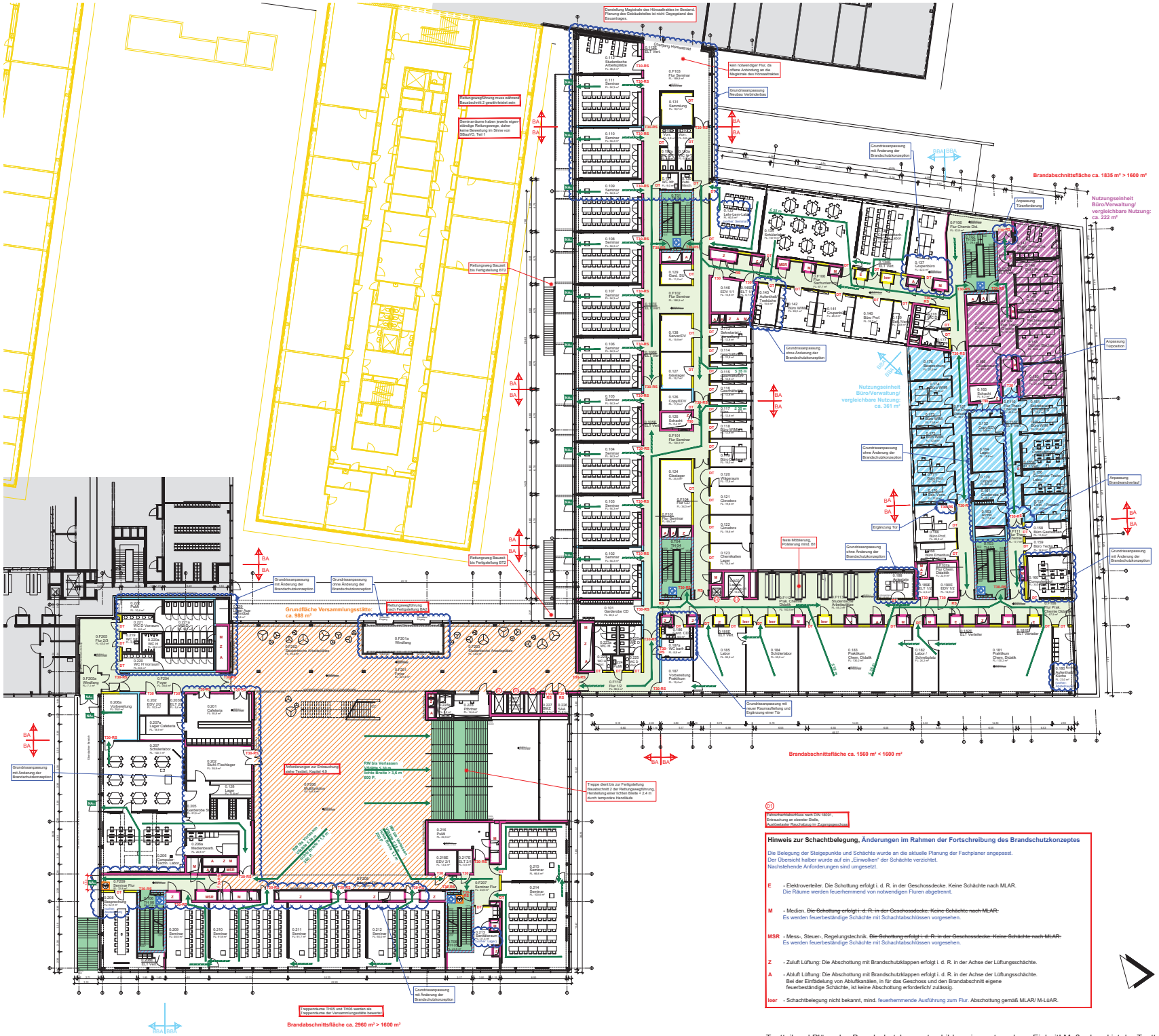

01 Fahrschachtabschluss nach DIN 18091, Entrauchung an oberster Stelle, Ausbetretener Rauchabzug im Zugangsgeschoss

Hinweis zur Schachtbelegung, Änderungen im Rahmen der Fortschreibung des Brandschutzkonzeptes

Die Belegung der Steigepunkte und Schächte wurde an die aktuelle Planung der Fachplaner angepasst.
Der Übersicht halber wurde auf ein „Einwolken" der Schächte verzichtet.
Nachstehende Anforderungen sind umgesetzt.

E - Elektroverteiler. Die Schottung erfolgt i. d. R. in der Geschossdecke. Keine Schächte nach MLAR.
Die Räume werden feuerhemmend von notwendigen Fluren abgetrennt.

M - Medien. ~~Die Schottung erfolgt i. d. R. in der Geschossdecke. Keine Schächte nach MLAR.~~
Es werden feuerbeständige Schächte mit Schachtabschlüssen vorgesehen.

MSR - Mess-, Steuer-, Regelungstechnik. ~~Die Schottung erfolgt i. d. R. in der Geschossdecke. Keine Schächte nach MLAR.~~
Es werden feuerbeständige Schächte mit Schachtabschlüssen vorgesehen.

Z - Zuluft Lüftung: Die Abschottung mit Brandschutzklappen erfolgt i. d. R. in der Achse der Lüftungsschächte.

A - Abluft Lüftung: Die Abschottung mit Brandschutzklappen erfolgt i. d. R. in der Achse der Lüftungsschächte.
Bei der Einfalzlegung von Abluftkanälen, in für das Geschoss und den Brandabschnitt eigene feuerbeständige Schächte, ist keine Abschottung erforderlich/ zulässig.

leer - Schachtbelegung nicht bekannt, mind. feuerhemmende Ausführung zum Flur. Abschottung gemäß MLAR/ M-LüAR.

Textteil und Pläne des Brandschutzkonzeptes bilden eine untrennbare Einheit! Maßgebend ist der Textteil!

Hinweis: Feuerschutzabschlüsse von Schächten müssen für die Verwendung von Schächten zugelassen sein (Schachttür, Schachtklappen).

Sicherheitstechnische Anlagen:
- Brandmeldeanlage Kat. 1 (Vollschutz), nichtautomatische und automatische Melder
- Alarmierungseinrichtung als Sprachalarmierung nach VDE 0833-4, ergänzt durch optische Signalgeber
- Sicherheitsbeleuchtung in Laboren, Fluren, Treppenräumen, bis ins Freie bzw. zur öffentlichen Verkehrsfläche, inkl. selbstleuchtenden RW-Leuchten
- BOS-Gebäudefunkanlage

Hinweise zu den Schächten + Laborabluft:
Bei der Durchführung von Leitungen durch Geschossdecken ist sowohl die Schachtlösung als auch die Deckenschottlösung gemäß MLAR und M-LüAR zulässig. Dargestellt ist die Schachtlösung.
Die Laborabluft (bspw. Digestorienabluft) ist je Brandabschnitt in mind. einem eigenen Schacht zu führen.

Hinsichtlich des Systems der äußeren und inneren Abschottung stellen die vorliegenden Planunterlagen die brandschutztechnischen Anforderungen an die raumabschließenden Bauteile dar.
Nicht dargestellt sind brandschutztechnische Anforderungen des statisch-konstruktiven Brandschutzes.
Die Planunterlagen stellen den Soll-Zustand des Brandschutzes im Gebäude dar.

Legende Brandschutz

Fenster, Türen, Schottungen

T90	Feuerschutzabschluss feuerbeständig, dicht- und selbstschließend
T30-RS	Feuerschutzabschluss feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
T30	Feuerschutzabschluss feuerhemmend, dicht- und selbstschließend
RS	Türabschluss rauchdicht und selbstschließend
DT	Türabschluss dichtschließend

Raumabschließende Bauteile:
- Brandwand
- Bauart Brandwand, feuerbeständig
- Wand feuerbeständig
- Wand feuerhemmend

Räume:
- notwendiger Treppenraum, notwendige Treppe
- notwendiger Flur
- nicht Bestandteil des Brandschutzkonzeptes
- Nutzungseinheit

Rettungswege:
- 1. Rettungsweg
- 2. Rettungsweg
- NAs Notausgang, Ausgang ins Freie

Anlagentechnischer Brandschutz:
- Entnahmestelle Steigeleitung, trocken
- Rauchabzugseinrichtung, Bedienstelle

Sonstige Hinweise:
- TEXT Texthinweis
- Abgrenzung Brandabschnitt
- Abgrenzung Brandbekämpfungsabschnitt
- Änderungen im Rahmen der Fortschreibung des Brandschutzkonzeptes

Datum:	Bearbeiter(in):	geprüft:	Vermerk:	Index
				e
				d
				c
				b
				a

Alle Maße sind am Bau zu prüfen!!!

Fachplanung Brandschutz

Planverfasser

eigene Projektnr.:

Bauherr
Universität zu Köln
Ort und Datum: Unterschrift:

330-23-009-BRS-4-GR-23000-300_Fortschr01-EGx-00-F

Übersicht

Gebäude Null = OKFF EG = **55,24m ü NHN**

FORTSCHREIBUNG ZUM BRANDSCHUTZKONZEPT - LP4

Gebäude-Nummer: **330**

Gebäude: CDK - Neubau des Departments für Chemie und die Didaktiken der Naturwissenschaften der Universität zu Köln

Bauteil: BA1

Anschrift: Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

Universität zu Köln
Der Kanzler
Dezernat 5
Albertus Magnus Platz
50923 Köln

Planinhalt: **Grundriss Erdgeschoss**

Plannummer: **BRS-4-GR-23000**

Dateipfad: L:\Projekte\b-b\2210\16.220 Neubau Department Chemie der Universität zu Köln\Brandschutz Planunterlagen\Konzept\24-12-18 LP4 Fortschr01 Abgabe\
Datei Name: 330-23-009-BRS-4-GR-23000-300_Fortschr01-EGx-00-F.dwg

Gewerk: Brandschutz	Plotdatei: MRW_SW-200.stb	Maßstab: 1:200	
Ofternorm: -	Plandatum: 18.12.2024	Layout: 1000 x 700	
-	Gezeichnet: Heer	Index: 00	Indexdatum: -
-			

Arbeitsgemeinschaft Chemie der Universität zu Köln/Bauabschnitt 2/Planunterlagen/Konzept/24-12-18 LP4 Fortschr01 Abgabe/